

Exkursion nach Indonesien

*über den nahöstlichen
Tellerrand hinausblicken...*

Peripher? Indonesien ist mit ca. 200 Millionen Muslimen das größte islamisch geprägte Land.

Irrelevant? Indonesien als integraler Bestandteil transnationaler islamischer Diskurse seit dem Kolonialismus.

Säkular? Islamisch? Religiös? Das außergewöhnliche Verfassungsprinzip „Glaube an den Alleinigen Gott“.

Demokratisch? Politik, Pluralität und die gesellschaftliche Suche nach einer *islamischen* / *anders-islamischen* / *nicht-islamischen* Identität.

Synkretistisch? Neue Einblicke in die Vielfalt des Islam.

Reisetermin:

Der Reisetermin wird aller Voraussicht nach ein bisschen nach hinten verlegt. Der neue Termin ist ca. der **12.-27. März 2012** (bis zur tatsächlichen Buchung der Flüge im Januar können sich die Daten noch um ein, zwei Tage verändern).

Blockseminartermin:

Das Blockseminar ist für den **1.-3. März** geplant.

Ein *Alternativtermin* (23.-25.2.) wäre möglich, falls die Mehrheit zum März-Termin definitiv nicht können sollte. Rückmeldungen dazu hätten wir bitte ab sofort!



Der exakte Seminarplan wird im Januar bekannt gegeben. Ebenso kann sich ab dann für die Referatsthemen eingetragen werden. Neben einer Einführung zu Indonesien und dem indonesischen Islam sowie der Bearbeitung der spezifischen Themen wird es während des Blockseminars auch eine Einheit zur praktischen Reisevorbereitung geben.

Inhaltliches:

Im Seminar erhalten die Studierenden zunächst eine kurze Einführung in grundlegende Kenntnisse über Indonesien (Staat, Gesellschaft, Kultur). Darauf aufbauend erarbeiten die Studierenden, teils unter Anleitung, teils im Selbststudium, Referate zu Geschichte und Besonderheiten des indonesischen Islam. Die Referate sollen teilweise vorbereitend in Deutschland gehalten werden und teilweise vor Ort begleitend zu den einzelnen Stationen der Exkursion.

Zusätzlich sollen alle Studenten über das politische, kulturelle oder auch studentische Leben in Deutschland reflektieren und diese Ergebnisse vorbereitend zu Papier bringen, um sie dann in das Gespräch mit einheimischen Studenten an den indonesischen Universitäten einzubringen. Es ist beabsichtigt, auch indonesische Referenten zu gewinnen, mit denen dann Gedanken über gesellschaftliche, kulturelle und islamkundliche Themen ausgetauscht werden können. Ziel ist dabei nicht nur die Vermehrung von Wissen, sondern auch eine Beförderung des interkulturellen Dialogs und die Sensibilisierung für die fremde Kultur.

Die Exkursion:

Die Reise beginnt in Yogyakarta in Mitteljava, das das intellektuelle Zentrum Indonesiens ist. Dort ist die Begegnung mit Dozenten und Studenten der Staatlichen Islamischen Universität Sunan Kalijaga geplant, zu der bereits gute Kontakte bestehen. Von Yogyakarta aus werden eine Reihe weiterer Punkte angesteuert. Dazu gehören Orte, die einen Einblick in die vorislamische Geistesgeschichte gewähren wie die buddhistische Tempelanlage von Borobudur und eventuell die Anlage von Prambanan. Ebenfalls in Mitteljava in Wonosobo befindet sich die Universitas Sains Al-Qur'an [Universität für koranische Wissenschaften], die ebenfalls besucht werden soll. Des Weiteren steht der Besuch einer *Pesantren* auf dem Programm, d.i. eine traditionelle javanisch-islamische Internatsschule und typisch für die traditionelle islamische Bildung auf Java. Der Besuch des Sultanspalastes in Yogyakarta soll einen Einblick in javanisch-islamische Kulturtraditionen gewähren, ebenso der Besuch von Stätten der frühen islamischen Zeit auf Java (wahrscheinlich Kudus). Um dieses Kernprogramm herum werden sich weitere Aktivitäten ergeben. Geplant ist der Besuch bei islamischen Institutionen und Organisationen, wie der *Muhammadiyah* und der *Nahdlatul Ulama*, um zu einem Gedankenaustausch über die Stellung des Islam in Politik,

Gesellschaft und Kultur zu bekommen. Den Teilnehmern wird auch Freizeit zur eigenen Verfügung eingeräumt, z.B. für einen Strandbesuch am Indischen Ozean.

Teilnahme:

Zurzeit gibt es mehr Interessent_innen als Plätze für die Exkursion. Deshalb möchten wir euch bitten bis zum **8. Januar** ein Schreiben zu formulieren, in dem ihr kurz eure **Motivation** für die Indonesien-Exkursion ausführt und euer spezifisches Interesse am Thema formuliert (einige wenige aussagekräftige Sätze). Dies beinhaltet dann auch die **feste Zusage** eurerseits für eine Teilnahme an der Exkursion inkl. Blockseminar.

Kosten:

Der Beitrag wird **höchstens 834 EUR** betragen. Weitere Mittel werden derzeit eingeworben, sodass sich aller Voraussicht nach der Betrag noch (bedeutend) verringert; die zusätzlichen Verpflegungskosten für die zwei Wochen werden sich auf **ca. 70 EUR** belaufen.

Das Geld muss dann bis zum **15. Januar** überwiesen werden. Nachdem wir euch nach dem 8. Januar die Zusage gegeben haben, folgen dazu noch weitere Infos.

Lehrforschungsprojekt:

Evtl. schließt sich im Anschluss an die Exkursion noch ein Lehrforschungsprojekt („forschungsorientiertes Lehren und Lernen“) an, in dem Themen der Exkursion weiter vertieft und dokumentiert werden. Dafür gibt es (natürlich) Creditpoints etc. Wer dazu bestimmte Themenvorschläge hat oder ganz allgemein interessiert ist, kann gerne Frau El Boussadani (helbous@gwdg.de) ansprechen bzw. sich bei ihr weiter informieren.

Ganz allgemein wäre es schön von allen Angeschriebenen eine **kurze Rückmeldung** zu bekommen, damit die weitere Planung reibungslos laufen kann. Dafür herzlichen Dank!

i.A. Simon Freise (sfreise@gwdg.de)

Noch einmal eine übersichtliche Checklist:

- **Ab sofort:** allgemeine Rückmeldung (Termine, Fragen, Anregungen, Kritik etc.)
- bis zum **8. Januar 2012:** kurzes Motivationsschreiben und verbindliche Zusage
- danach: endgültige Zusammenstellung der Reisegruppe
- bis zum **15. Januar 2012:** Überweisung des Teilnahmebeitrags
- Interesse an Lehrforschungsprojekt